



Tel. 0711 289-88249
presse@netze-bw.de

14. Februar 2019

Im Einsatz für die Versorgungssicherheit

Neuer Kabelmesswagen der Netze BW in der Region unterwegs

Odenwald-Tauber – Für den Tagesablauf ist eine funktionierende Stromversorgung unerlässlich. Ab und an kommt es aber auch im Stromnetz zu einer Störung, was eine umgehende Fehlersuche nach sich zieht. Während die Fehlerstelle im Freileitungsbereich relativ schnell – weil häufig deutlich sichtbar – zu orten ist, gestaltet sich die Fehlersuche bei unter der Erde unsichtbar verlegten Erdkabeln wesentlich schwieriger. Unerlässlich ist dabei der Einsatz eines so genannten Kabelmesswagens. Die Netze BW GmbH hat nun eigens für ihren Standort Tauberbi-schofsheim einen solchen Kabelmesswagen neu beschafft.

„Fehlerstellen lassen sich mit diesem Fahrzeug schnell und präzise erkennen“, erklärt Jürgen Hofmann, Elektromeister bei der Netze BW. „Wir sind mobil und können bereits vor Ort entsprechende Maßnahmen zur Behebung der Störungsur-sache einleiten.“ Unterstützt werden die Mitarbeiter dabei von modernster Mess-technik, welche entsprechend den Anforderungen bestellt und nach Maß einge-richtet wurde. Mittels elektrischer Impulse wird das betroffene Erdkabel besendet und die entsprechende Fehlerstelle lokalisiert. Entsprechende Diagramme lassen sich bereits in dem Kleinbus per Computer erstellen, auswerten und auch ausdrucken. Durch die exakte Ermittlung der Fehlerstelle lassen sich die für die spätere Reparatur erforderlichen Grabarbeiten auf ein Minimum reduzieren.

„Ein Kabelmesswagen ist für ein Energieunternehmen unerlässlich“, so Jürgen Hofmann. Erdkabel sind bis zur 30.000-Volt-Spannungsebene Stand der Technik und kommen bei Neu- sowie Ersatzbaumaßnahmen in Stromverteilnetzen standardmäßig zur Anwendung. Aber auch die steigende Anzahl dezentraler Erzeu-gungsanlagen, wie Windkraft- und Photovoltaikfreiflächenanlagen, lässt den An-teil an Erdkabeln kontinuierlich ansteigen und rechtfertigt die hohen Anschaf-fungskosten des Fahrzeuges im deutlich sechsstelligen Bereich. Da der Kabel-messwagen auch als Dienstleistung für Stadtwerke, private Firmen und andere Anlagenbesitzer zum Einsatz kommt, hatte das bisherige Fahrzeug durchschnitt-lich 350 Einsätze im Jahr.

Im Auftrag der Netze BW GmbH:

Jörg Busse

Pressesprecher Regionale Kommunikation

EnBW Energie Baden-Württemberg AG

Telefon: 0711 289-88235

E-Mail: presse@netze-bw.de

Netze BW GmbH

Schelmenwasenstraße 15 · 70567 Stuttgart · www.netze-bw.de

Sitz der Gesellschaft: Stuttgart · Amtsgericht Stuttgart · HRB Nr. 747734 · Steuer-Nr. 35001/01075

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Hans-Josef Zimmer · Geschäftsführer: Dr. Christoph Müller (Vors.), Dr. Martin Konermann, Bodo Moray